

Caesar Schmidt Verlag, Zürich.

In meinem Verlage erscheinen in Kürze:

(Z)

Unter dem Direktorium.

3 Novellen von **Leo Norberg.**

In farbigem Umschlag mit Illustrationen v. **Rud. Jettmer.**
8°. Preis Mk. 2.80.

Diese Novellen des bekannten Wiener Verfassers aus der französischen Revolutionszeit zeichnen sich durch höchst interessante Schreibart aus, sodass sie gewiss Aufsehen machen werden.

Schicksale.

Novellen von **Emmy v. Borgstedt.**

8°. in illustriertem Umschlag. Preis Mk. 1.20.

Die begabte Schriftstellerin versteht es sehr gut, dunkle Bilder aus dem Leben einer Grossstadt höchst tragisch, aber doch lebenswahr zu schildern.

Bunte Lieder

von **Leo Heller.**

8°. mit farbigem Umschlagbild.

Preis Mk. 1.40.

Der Verfasser gehört zu den jungen hervorragenden Dichtern Deutschlands und ist Mitarbeiter der „Dirnen- und Gassenlieder“ von E. Strassburger. Für Kopfhänger ist es nichts, aber für Freunde wahrer Poesie und echter Naturbilder.

Donna e mobile.

Reisenovelle von **Bardy de Leuil.**

8°. in illustriertem Umschlag. Preis Mk. 1.—.

Susanna im Bade.

Künstlernovelle von **Bardy de Lieul.**

8°. in illustriertem Umschlag. Preis Mk. 1.—.

Beide Novellen sind Juwelen und werden von Freunden eleganter Pikanterie gern gekauft werden. Eignen sich besonders für Bade- und Saison-Städte.

Die Egloffsteins.

Roman von **Hellmuth v. Bernsdorff.**

Schmal-8°. in illustriertem Umschlag. Preis Mk. 1.—.

Ein ergreifender Künstler-Roman, sehr tragisch, aber pikant geschrieben.

Mein Protest

von **Fr. Bieng,** Altona.

8°. Mit Bild und Schriftprobe des Verfassers, sowie Karte von Oldenburg.

Preis Mk. 3.—.

Ein merkwürdiges Buch, welches die Verhältnisse im Grossherzogtum Oldenburg behandelt, gegen die der Verfasser protestiert. Es ist in einer Art Selbstbiographie geschrieben — gewidmet der deutschen Nation und dem Reichstage.

Gegen den Strom.

Sensationeller Roman aus einem interessanten Lande

von **Ego Avtos.**

1 Bd. 8°. mit Umschlagbild. Preis Mk. 3.—.

In jeder Weise ein spannender Roman. Besonders das Leben und Treiben der Jesuiten und Sozialisten und noch anderer Parteien wird in dem Buche klar behandelt. Der Held des Romans, ein edler Mensch, der sich in jeder Weise für das Wohl des Volkes opfert, geht dabei zugrunde, weil er immer „gegen den Strom schwimmen will“. Sein Bruder dagegen, ein rücksichtsloser, gemeiner Mensch, kommt durch seine Schleichwege und Heucheleien zu den höchsten Ehren. Dieses Buch wird in allen Volksschichten berechtigtes Aufsehen erregen.



Kunst und Moral.

Briefwechsel zwischen **William Shakespeare** und **Madame Gacher-Savraute,** Docteur en médecine à Paris.

Nach authentischer Quelle bearbeitet von **H. B.**

Preis Mk. 1.20.

Ein satirisches Buch über die neuesten literarischen Fragen, welches jeden Gebildeten interessieren wird.

In der Welt des Sichtbaren.

Beitrag zum Studium der spiritistischen Phänomene

von **Leo Pavoni.**

Einleitung von Professor **Pietro Blaserna.**

Ins Deutsche übersetzt von **Johanna Delida.**

8°. Preis Mk. 3.—.

Der Verfasser ist ein hervorragender Spiritist in Italien; **Professor Pietro Blaserna,** der das Buch einleitet, gehört zu den angesehensten derselben. Man darf wohl annehmen, dass das Buch schon aus diesem Grunde von jedem Spiritisten in allen Ländern, wo Deutsch gesprochen wird, gekauft werden wird.

Bezugsbedingungen

bei allen diesen Büchern in Rechnung 25⁰/₀, bar 33¹/₃⁰/₀ und 7/6. Die Bände zu Mk. 1.— auch gemischt. Handlungen, die sich besonders dafür interessieren, wollen sich gefl. direkt mit mir in Verbindung setzen.

Ich bitte zu bestellen. Verlangzettel liegt bei.

Zürich, Ende Mai 1903.

Caesar Schmidt Verlag.